

+++ ÖVP-Bürgerinformation Dezember 2012 +++

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend !

Nachstehend dürfen wir Sie über die letzte Gemeinderatssitzung informieren.

Einer der wesentlichsten Punkte war die Beschlussfassung über den 2. Nachtragsvoranschlag 2012.

Dabei mussten wir feststellen, dass vor der Gemeinderatswahl noch insgesamt

€ 225.000 (!!!!)

ausgegeben wurden, die im **Budget nicht vorgesehen** waren und jetzt ein Nachtragsvoranschlag notwendig war.

Wir können es nicht mit unserem Pflichtbewusstsein vereinbaren, diesem Nachtragsvoranschlag zuzustimmen, weil ...

- ✓ dieser Betrag rd. 15 % der ursprünglichen Budget-Summe bedeutet
- ✓ für den Zubau beim Gemeindeamt – der ja bekanntlich ohne unsere Zustimmung „durchgedrückt“ wurde – heuer mehr als das doppelte (!!!) des ursprünglichen Betrages ausgegeben wurden
- ✓ wir für Arbeiten an Schule und Kindergarten bei der Vergabe mitgestimmt haben → aber dennoch rd. ¼ mehr (= rd. € 50.000) beauftragt wurde, für welche es keine Beschlüsse gab
- ✓ für etliche weitere Überschreitungspunkte es keine Beschlüsse – und für einige wenige Punkte nicht einmal eine Information an uns – gab. Wir stellen nicht alle dahinterliegenden Projekte aber die Vorgangsweise in Frage.
- ✓ kein sorgsamer Umgang mit dem BEGAS-Geld erkennbar ist
- ✓ wir nicht die Verfehlungen des Bürgermeisters („Ja ich habe Fehler begangen“) mit unserer Zustimmung legitimieren wollen und können

Aber liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, es gibt auch über positive Dinge zu berichten:

- Aufgrund einer höheren Kinderanzahl war eine Personalaufstockung im Kindergarten notwendig → dieser Posten wird mit Frau Waltraud Thurner aus Landsee bestellt
- Der Gemeindegeldzuschuss für das Studenten-Semesterticket wurde auf den Maximalbetrag von € 100 erhöht
- Änderungen am Flächenwidmungsplan wurden beschlossen → so wurde in Landsee eine Umwidmung in Bauland vorgenommen, sodass eine junge Familie mit dem Hausbau beginnen kann
- Ab sofort ist die kostenlose Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt auch in den Ortsteilen Landsee und Neudorf möglich → somit wurde ein Punkt unseres Gemeinderatsprogrammes bereits umgesetzt
- Herr Michael Zabel aus Landsee, welcher im Laufe des heurigen Jahres die Prüfung zum Baumeister erfolgreich absolvierte – wir dürfen dazu auch noch herzlich gratulieren – wurde zum Sachverständigen für Schlussüberprüfungen bestellt